



Mit Informationen aus dem Rathaus

Stadt **Bedburg**

Bedburger Nachrichten



Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier zeichnet „Ressourcenschutzsiedlung Bedburg-Kaster“ in Berlin aus

© BMWi / Susanne Eriksson



Zuhause leben - mit unserer Pflege!



Pflegedienst im Erftkreis Lützenkirchen GmbH

Mit der Unterzeichnung des Kooperationsvertrages fiel im Februar der Startschuss für die Ressourcenschutzsiedlung von Stadt und RWE Power in Kaster. © Büro RaumPlan, Aachen



Das Frühjahr brachte eine tolle Nachricht: Bedburg erhält 1,5 Mio. € Fördergelder vom Bund für zwei neue Kunstrasenplätze in Kaster und Kirchherthen.



Viele Bürger gestalteten 2019 mit der Teilnahme an Bürgerwerkstätten die Zukunft der Innenstadt mit. Es entstand das 26 Maßnahmen starke Integrierte Städtebauliche Entwicklungskonzept, mit dem sich die Stadt derzeit um Fördermittel bewirbt.



Im April und Juli beschloss der Rat den Verkauf von Baufeldern im Kasterer Baugebiet Sonnenfeld: Die GWG Rhein-Erft plant 130 Wohnungen, Erftland 108 weitere Wohneinheiten. © GWG Rhein-Erft



Die Beschlüsse des Masterplan Radverkehr und des Masterplan Mobilität und Verkehr markierten im Frühjahr den Auftakt für die Umsetzung zahlreicher Schlüsselprojekte in den kommenden Jahren.



Ein ganzes Wochenende lang präsentierten im Mai Handel, Dienstleister und Handwerk ihr großes Leistungsspektrum bei der 3. Bedburger Leistungsmesse. © Reinhold Deutzmann



Strukturwandel: Im März schlossen sich 19 Bürgermeister der Tagebauanrainerkommunen sowie der Kommunen mit Kraftwerksstandorten zu einer Anrainerkonferenz zusammen – das Rheinische Revier fordert mehr Mitspracherecht und Unterstützung.



Nach einer Modernisierung, u. a. mit „NRW. BANK. Gute Schule 2020“-Fördermitteln, erstrahlte der naturwissenschaftliche Trakt des Silberberg-Gymnasiums im Mai im neuen Glanz.



Bedburg, Elsdorf und Bergheim planen ein interkommunales Gewerbegebiet. Im April unterzeichneten die Bürgermeister einen „Letter of Intent“.



„Bedbürgchen – Eine Stadt für Kinder“: Die ersten städtischen Sommerferienspiele wurden im Juli zum großen Erfolg.



JAHRESRÜC

WiFi4EU: Bedburg gewann im Sommer die EU-Ausschreibung um kostenloses WLAN für alle.



Die Spielfläche „Alt Kaster“ wird zum Land der Ritter und Burgen: Eltern, Kinder und Co. beteiligten sich 2019 an der Planung der thematischen Neugestaltung.



Im Juli begannen die Baumaßnahmen zum Glasfaserausbau in Kirch-/Kleintroisdorf, Kirch-/Grottenherten und Pütz.



Viele engagierten sich im Stadtgebiet 2019 verstärkt für Insekten; mit ihrem Einsatz für Bienen erreichte die Wilhelm-Busch-Schule im Oktober sogar den ersten Platz des innogy Klimaschutzpreises.



Die Stadt Bedburg übernahm im August erstmals die Trägerschaft für eine Kindertageseinrichtung, nämlich für das Montessori-Kinderhaus in Kirchtroisdorf.



Auf dem Friedhof Bedburg-West wurde im Oktober eine Gedenkstätte für „Sternenkinder“ eingeweiht.



KBLICK 2019

Die 15. MusikMeile begeisterte Anfang September mit Top Act Christina Stürmer, Rapper Mo-Torres, dem großen Open-Air-Mitsingkonzert mit Frau Höpker u. v. m. über 30.000 Musikfans.
© Mo-Torres



Mit dem mehrheitlichen Beschluss des Flächennutzungsplans machte der Rat der Stadt Bedburg im November den Weg für ein neues Quartier auf dem Gelände der ehemaligen Zuckerfabrik frei. @kister.scheithauer gross architekten und stadtplaner



Im September wurde das neue Mannschaftstransportfahrzeug der Kinderfeuerwehr „Löschlöwen“ eingeweiht und erhielt den kirchlichen Segen.



Aus dem Toom-Markt wird das „LindenKarree“: Im Dezember begannen die Entkernungsarbeiten – ein neuer, attraktiver Anziehungspunkt in der Innenstadt entsteht. © terrana LC Bedburg GmbH & Co. KG



„Ressourcenschutzsiedlung Bedburg-Kaster“ in Berlin ausgezeichnet

Minister Altmaier erklärt Projekt „SmartQuart“ zum ersten „Reallabor der Energiewende“

Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier überreichte Bürgermeister Sascha Solbach und den Projektpartnern von „SmartQuart“ als erstem „Reallabor der Energiewende“ am 16. Dezember 2019 den Förderbescheid. Das Projekt „SmartQuart“, das ein Konsortium aus neun Partnern unter der Leitung des Energieunternehmens innogy erarbeitet hat, kann damit nun an den Start gehen. Ziel des Projektes ist es, den Einsatz fossiler Energieträger in den drei Projektquartieren in Bedburg („Ressourcenschutzsiedlung Bedburg-Kaster“), Essen und Kaisersesch weitgehend überflüssig zu machen.

„Reallabore der Energiewende sind Innovationsprojekte im Industriemaßstab. Wir entwickeln und erproben Technologien, die wir für unsere ehrgeizigen energie- und klimapolitischen Ziele brauchen und testen diese in den Reallaboren unter realen Bedingungen und im industriellen Maßstab. SmartQuart zeigt beispielhaft, wie die Energiewende vom Stromsektor auch auf andere Sektoren übertragen werden kann“, erklärte Peter Altmaier bei der Übergabe im Wirtschaftsministerium.

„Ich freue mich, dass unser innovativer Ansatz auch auf Bundesebene positive Resonanz findet. Was als Idee mit einer kleinen Projektgruppe von RWE 2014 in meinem Büro begann, ist ein großes und großartiges Konzept geworden, das mir



Übergabe des Förderbescheids: (v. l.) Bürgermeister Sascha Solbach, Dr. Georg Kippels, MdB, Bundesminister für Wirtschaft und Energie Peter Altmaier und Dr. Andreas Breuer, Leiter Neue Technologien/Projekte der innogy SE. © BMWi / Susanne Eriksson

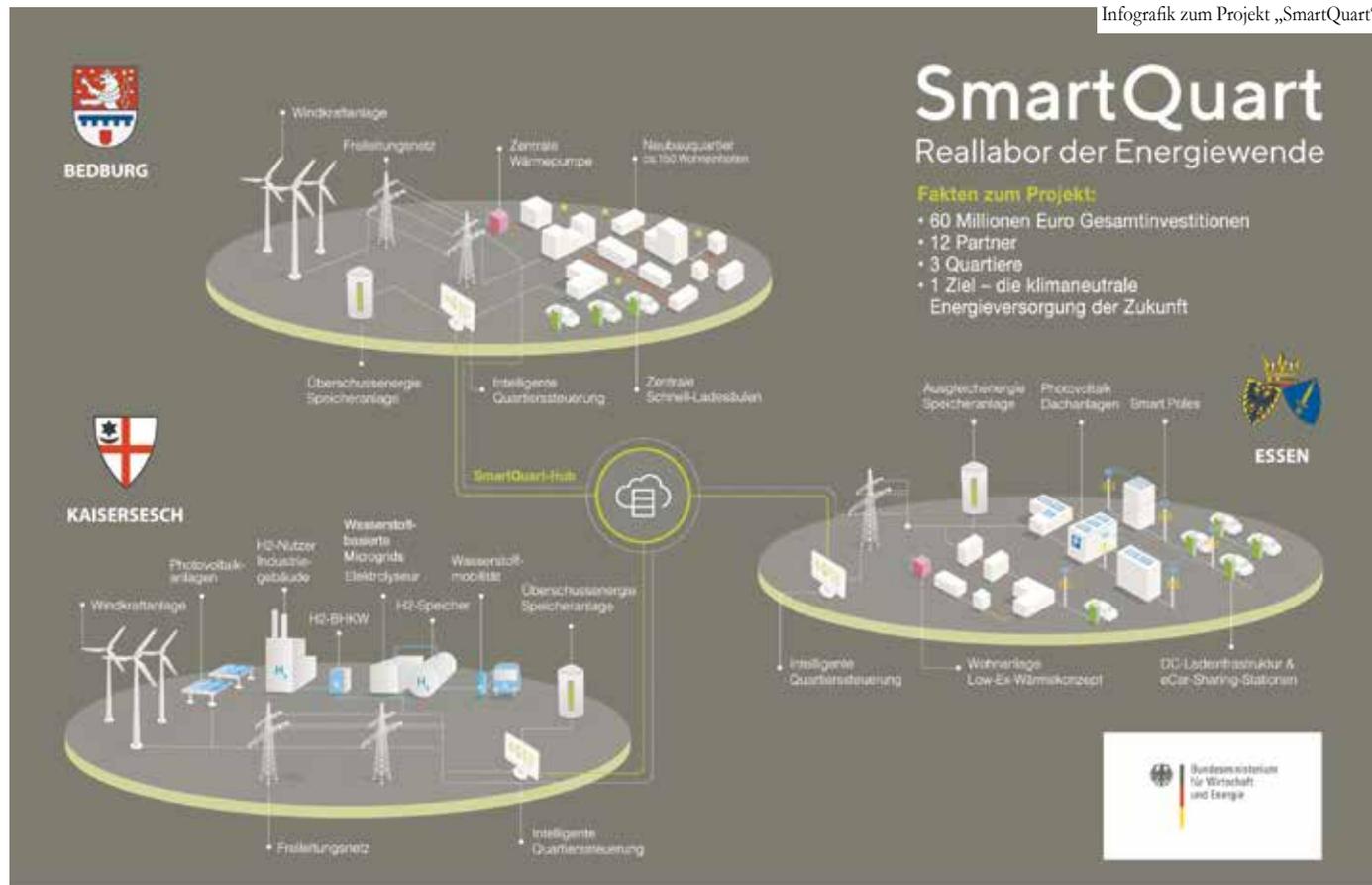
am Herzen liegt. Mit der Ressourcenschutzsiedlung sind wir nachhaltig im besten Sinne – wir sind CO₂-neutral bei Strom und Wärme, nutzen Speichertechnologie für die windarmen Tage und achten beim Bau der Häuser auf größtmögliche Einsparung von klimaschädlichen Gasen bei der Wahl der Baustoffe“, so Bürgermeister Solbach.

Zur Umsetzung der Energiewende in der „Ressourcenschutzsiedlung Bedburg-Kaster“ wird auf eine „grüne“ lokale Quartiersenergie (Wärmeenergie und Haushaltsstrom) gesetzt. Die Ener-

gie wird durch eine neue Windkraftanlage, die im Zuge einer Erweiterung des Windparks Königshovener Höhe entstehen wird, und in neuen Quartiers-PV-Anlagen erzeugt und im Quartier verbraucht. Zudem werden hocheffiziente zentrale und dezentrale (pro Haus) Wärmepumpen eingesetzt.

**Weitere Informationen zur Bedburger Ressourcenschutzsiedlung: www.bedburg.de.
Weitere Informationen zu „SmartQuart“: www.innogy.com/smartquart.**

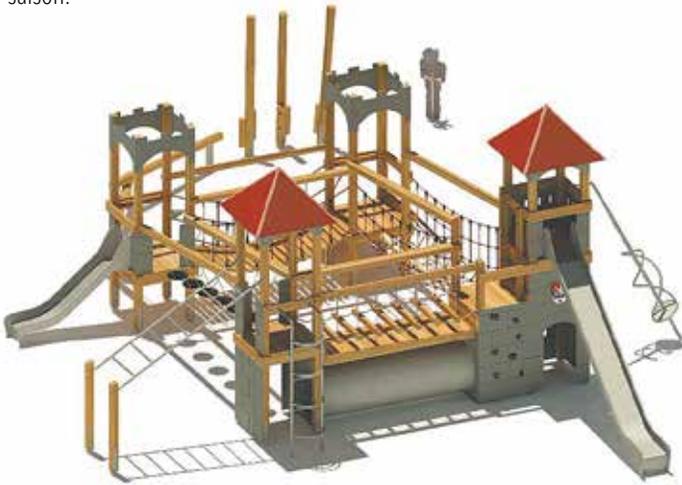
Infografik zum Projekt „SmartQuart“



Auf ins Land der Ritter und Burgen: Neue Spiellandschaft auf dem Spielplatz „Alt Kaster“ eröffnet im Frühjahr

Im Mai 2019 überlegten Kinder, Eltern sowie Anwohnerinnen und Anwohner zusammen mit dem Jugendamt und dem Bauhof der Stadt Bedburg, welche neue Spiellandschaft die Spielfläche „Alt Kaster“ künftig schmücken sollte. Das Rennen machte die Themenwelt der Ritter und Burgen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt präsentierten der Spielplatzkommission im November schließlich fünf kreative Angebote, dabei fiel die Wahl auf das Unternehmen Spielplatzgeräte Maier.

In den kommenden Monaten verwandelt sich ein Teil der Spielfläche „Alt Kaster“ nun zu einer Spiellandschaft mit vier großen Türmen, die zum Klettern, Turnen, Schaukeln und Co. einlädt. Bis spätestens Ende April werden die Arbeiten abgeschlossen sein – pünktlich zum Beginn der Spielplatzsaison.



Die neue Spiellandschaft macht aus Kindern künftig Ritter und Burgfräulein.
© Spielplatzgeräte Maier



Mit viel Phantasie bastelten, malten und diskutierten die Kinder ihre Ideen.

Bedburger Kids bringen ihre Ideen zur Neugestaltung der Spielfläche „Im Kamp“ ein

Die lang ersehnte Spielfläche „Im Kamp“ in Kirchtroisdorf wird neugestaltet. Im November brachten sich Kinder, Eltern sowie Anwohnerinnen und Anwohner auf Einladung der Stadtverwaltung und der katholischen Kirche im Rahmen einer Beteiligungswerkstatt aktiv in die Planungen ein.

Die Wünsche der Kinder: Seile, Taue, Balken, Netze und andere Klettermöglichkeiten. Es soll ein Bereich für kleine und große Kids entstehen, mit Spielsand und Eimern, Seilzügen, einer Rutsche und Hangelmöglichkeiten. Und vielleicht auch mit einem großen Piratenschiff, einer Planke und einer Kajüte?

Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt heißt es nun, die gesammelten Ideen in die Tat umzusetzen und eine phantasievolle Spiellandschaft zu schaffen.

Neues aus dem Projekt „Kita-Einstieg“



„Winterlandschaften“: Die Eltern-Kind-Gruppe im 0-19 (Offenbachstraße 19) gestaltet am **22. Januar** von 09:30 bis 11:00 Uhr kleine Kunstwerke wie Schneemänner und Eiskristalle zum Thema Winter. Die Veranstaltung richtet sich an Familien mit Kindern zwischen 1 und 4 Jahren. Interessierte können sich bei Frau Liebel (02272 / 9787511, k.liebel@bedburg.de) anmelden.

Stadt
Bedburg

Nachruf

Wir erhielten die traurige Nachricht, dass der langjährige Schullektor unserer Gemeinschaftshauptschule

Viktor Steffens

im Alter von 86 Jahren verstorben ist.

Viktor Steffens war ab 1962 zunächst als Referendar und ab 1964 als Lehrer an der Kath. Volksschule Bedburg beschäftigt, die später zur Gemeinschaftshauptschule Bedburg umbenannt wurde. 1970 wurde er mit 37 Jahren zum jüngsten Rektor im damaligen Kreis Bergheim. Mit großer Leidenschaft leitete Viktor Steffens die GHS bis zu seiner Pensionierung 1995 und war während dieser Zeit maßgeblich für die Planung des neuen Schulgebäudes an der Goethestraße verantwortlich. Ebenso leitete er viele Jahre die Außenstelle der Volkshochschule in Bedburg und schrieb zahlreiche Werke, unter anderem auch über die Stadt.

Viktor Steffens hat stets mit großem persönlichen Einsatz für die Belange seiner Schülerinnen und Schüler gekämpft und die Schullandschaft im Raum Köln durch progressive Ideen im Bereich der Mediennutzung sowie das erste Fachklassen-Konzept auf besondere Weise geprägt.

Der Rat und die Verwaltung werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie.

Bedburg, im Januar 2020

Für die Stadt Bedburg

Sascha Solbach
Bürgermeister

Drogenprävention: Autor und Ex-Junkie Dominik Forster zu Besuch am Schulzentrum

Chemische Drogen spielen in der Lebenswelt junger Menschen vermehrt eine Rolle. Im Rahmen seiner Drogenpräventionsarbeit lud das Bedburger Netzwerk für Prävention Mitte Dezember daher den Ex-Junkie, Coach und Autor Dominik Forster für einen Vortrag an das Schulzentrum ein. Der

Nürnberger berichtete den Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufe 9 aller weiterführenden Schulen von seiner Abhängigkeit sowie den Risiken und Gefahren von Drogen – und das schonungslos ehrlich.

„Wenn du nicht weißt, wie es sich anfühlt, kannst du es nicht vermissen. Das Leben mit Drogen ist wie eine Rakete. Es geht immer weiter hoch hinauf. Doch was passiert mit einer Rakete am höchsten Punkt? Sie explodiert. Und dann folgt der große Absturz, den nur ganz wenige überstehen“, so Dominik Forster.



Dominik Forster erzählte am Schulzentrum von seinem Weg in die Drogensucht und zurück ins Leben und warnte die Jugendlichen vor den Drogen.

Zur weiteren Vertiefung und nachhaltigen Bearbeitung des Themas hat das Bedburger Netzwerk für Prävention ein pädagogisches Konzept aus verschiedenen Methoden und Übungen entwickelt, die im Rahmen einer Doppelstunde nun mit allen 9. Klassen zum Abschluss des Projektes bearbeitet werden. Unterstützt wurde die Aktion durch den Spendenfonds „Auf!...Bedburg!“ des Musikers Dieter Kirchenbauer.

Erstes Losverfahren zur Grundstücksvergabe wird zum Erfolg

Volles Haus in der Martinushalle in Kaster: Am 14. Dezember 2019 nahmen rund 300 Menschen am ersten Losverfahren nach Änderung der Vergaberichtlinien für städtische Baugrundstücke – beschlossen durch den Stadtentwicklungsausschuss im Juni 2018 – teil. Dabei standen 26 Grundstücke für Doppelhaushälften und 23 Grundstücke für freistehende Einfamilienhäuser im Baugebiet „Sonnenfeld“ am südöstlichen Ortsrand von Kaster im Mittelpunkt des Geschehens.



Rund 300 Interessentinnen und Interessenten hatten sich zum ersten Lostermine in der Martinushalle eingefunden.

Von insgesamt 116 Losen wurden zunächst 100 Personen ausgelost, die sich im Laufe der Veranstaltung in der Reihenfolge der gezogenen Lose

ein Grundstück reservieren konnten. Im Frühjahr folgen weitere Lostermine, dann stehen auch Grundstücke der „Ressourcenschutzsiedlung Bedburg-Kaster“ zur Auswahl.

Glasfaserkabel- verlegung: Stadtverwaltung bittet um Meldung von Mängeln auf öffentlichen Verkehrsflächen

Im Rahmen des Ausbaus des „schnellen“ Internets hat die Deutsche Glasfaser in den vergangenen Wochen Glasfaserkabel in **Kirch-/Kleintroisdorf, Pütz sowie Kirch-/Grottenherten** verlegt. Die Arbeiten im Gehwegbereich sind dort, wo auch Hausanschlüsse bereits verlegt wurden, abgeschlossen; die Feinschicht im Asphaltbereich wird zu einem späteren Zeitpunkt eingebaut.

Die Stadt Bedburg weist darauf hin, dass für die Abnahme der bereits abgeschlossenen Arbeiten eine umfangreiche Begehung geplant ist und bittet die Bürgerinnen und Bürger der betroffenen Ortsteile im Vorfeld dieser, eventuelle – durch die Kabelverlegung entstandenen – Mängel / Schäden der **Pflasterbereiche bzw. Gehwegplatten auf den öffentlichen Verkehrsflächen** online zu melden. Die Asphaltarbeiten werden separat abgenommen.

Wer vor seinem Haus feststellt, dass zum Beispiel Gehwegplatten lose sind oder anderweitig nicht ordnungsgemäß verlegt wurden, kann hierfür ab sofort das **Meldeformular** (Schadensmeldungen Deutsche Glasfaser) auf **www.bedburg.de** (Bereich „Anliegen A-Z“) nutzen. Die Stadtverwaltung bittet darum, zu beachten, dass mögliche Schäden / Mängel auf Privatgrund nicht durch die Stadt Bedburg reguliert werden können; Betroffene sollten sich in diesem Fall direkt an die Deutsche Glasfaser wenden.

TERMINE Rat und Ausschüsse in 2020

28. Januar 2020

RAT

4. Februar 2020

**Ausschuss für Umwelt und
Strukturwandel**

Weitere Informationen gibt es im Rats- und
Bürgerinformationssystem der Stadt Bedburg unter
www.bedburg.de.



Rat spendet 500 € für Hospiz Bedburg Bergheim Elsdorf e.V.

In der letzten Sitzung des Rates der Stadt Bedburg vor der Sommerpause fand auch 2019 wieder eine Hutsammlung statt, bei der ein Betrag von 500 € zusammenkam. Dieser kam traditionell einem guten Zweck zugute. Kurz vor Weihnachten überreichte Bürgermeister Sascha

Bürgermeister Sascha Solbach sprach Hermann-Josef Klein (l.) bei der Spendenübergabe den allerhöchsten Respekt für die Arbeit des Hospizvereins aus.

Solbach Hermann-Josef Klein vom Hospiz Bedburg Bergheim Elsdorf e.V. die Spendensumme.

In der Vergangenheit konnten sich bereits die Silberberg-Stiftung (2016), die Interessengemeinschaft Königshovener Vereine (2017) und 2018 zu gleichen Teilen die Kinderfeuerwehr und der Behindertenfreundeskreis über eine Spende freuen.

Vergoldete Straßenlaterne bringt Bedburger Marktplatz zum Strahlen

Pünktlich zur Eröffnung des Bedburger Weihnachtsmarktes Mitte Dezember erstrahlte der Bedburger Marktplatz dank des Einsatzes von Peter Thelen in neuem Glanz. Der Kunstschmied hatte das reich verzierte Dach der Straßenlaterne am westlichen Ende des Platzes in vielen Arbeitsstunden vergoldet.

Nicht zum ersten Mal hat sich der 85-Jährige so für die Verschönerung der Stadt eingesetzt. Neben dem Marktplatz hat er auch schon für die Katholische Öffentliche Bücherei, das Krankenhaus, die Schützenfestplätze Bedburg und Königshoven, die Graf-Salm-Straße, die Friedrich-Wilhelm-Straße und die Lindenstraße verziert und teils vergoldete historische Straßenschilder angefertigt.

Bei seinen Arbeiten achtet er immer auf liebevolle Details und historische Zusammenhänge. Und

auch seine Frau Maria spielt eine wichtige Rolle, denn sie sorgt stets für neue Ideen und unterstützt ihren Mann in seinem Wirken.

Peter Thelens Arbeiten begeistern viele, darunter auch Bürgermeister Sascha Solbach, der den Kunstschmied kürzlich in seiner Werkstatt besuchte und bei der Montage des vergoldeten Lampendeckels mit dabei war. Dabei bedankte er sich bei dem Bedburger für seinen uneigennütigen und unermüdlichen Einsatz für die Stadt. „Herr Thelen hat immer wieder neue Ideen und setzt sich engagiert und mit sehr viel Herzblut für die Verschönerung seiner Heimatstadt ein. Dafür bin ich dankbar und darauf bin ich sehr stolz“, so Bürgermeister Solbach.

Gemeinsam am Tag der Montage des vergoldeten Lampendachs vor Ort am Marktplatz: (v. l.) Hans-Georg Duell und Herbert Rüttgers vom Bauhof der Stadt Bedburg, Peter Thelen und Bürgermeister Sascha Solbach.



Drei Fragen an Peter Thelen

Überall im Stadtbild kann man sie entdecken: die historischen Straßenschilder von Peter Thelen, die er aus Liebe zu seiner Heimatstadt fertigt. Den ehemaligen Maschinenbaumeister lässt das Kunstschmiedehandwerk selbst mit 85 Jahren nicht los. Was ihn daran begeistert und warum er sich so für die Stadt einsetzt, hat er den Bedburger Nachrichten verraten.

Bedburger Nachrichten (BN): Warum widmen Sie sich dem Kunstschmiedehandwerk?
Peter Thelen (PT): Ich liebe die kreative Arbeit und schaffe gerne etwas mit meinen eigenen Händen. Ich sehe verschiedene Materialien und habe sofort eine Idee, was sich daraus machen lässt. Diese Begabung steckt einfach in mir. Das

Handwerk steht für Wertigkeit und Schönheit, das gefällt mir. Mag ich eine Arbeit nicht, mache ich sie solange kaputt, bis ich damit zufrieden bin, schließlich sollen sie auch andere als gelungen empfinden.

BN: Auf welche Ihrer Arbeiten, die wir in der Stadt sehen können, sind Sie besonders stolz?

PT: Ich habe schon ein Dutzend Schilder für Bedburg gefertigt, aber so richtig stolz bin ich



In seiner Werkstatt arbeitet Peter Thelen schon wieder an der nächsten Aufgabe.

auf das Lindenstraßenschild, das mit besonders schönem 24-karätigem Gold verziert ist. Der geschichtliche Aspekt ist mir bei meinen Arbeiten sehr wichtig, deshalb finden sich darauf zwei Distelblätter als Symbol für die schottische Besetzung nach dem Ersten Weltkrieg wieder und eine französische Lilie für die Besetzung Bedburgs durch die Franzosen.

BN: Warum fertigen Sie Ihre Arbeiten für die Stadt an?

PT: Ich finde, Bedburg ist eine besondere Stadt, die ich durch meine Werke mehr hervorheben möchte. Das ist mir ein persönliches Anliegen und deshalb arbeite ich gerne ehrenamtlich. Meine Frau Maria und ich werden auf der Straße hin und wieder angesprochen, wann das nächste Straßenschild dazukommt. Offensichtlich gefallen sie auch den Bürgern und das freut mich natürlich sehr und motiviert, weiterzumachen.

Stellenausschreibung

In der Stadt Bedburg, ca. 25.000 Einwohner und verkehrsgünstig zwischen den Städten Köln, Düsseldorf, Mönchengladbach und Aachen gelegen, sind zum 01. August 2020 im Fachdienst 4 - Schule, Bildung und Jugend **zwei** Stellen im Rahmen der

Praxisintegrierten Ausbildung (PiA) zum/zur staatlich anerkannten Erzieher/in (m/w/d)

zu besetzen.

Das Aufgabenprofil stellt sich wie folgt dar:

- Betreuung und Förderung von Kindern
- Beobachten des Verhaltens und Empfindens von Kindern und Analyse dessen nach pädagogischen Grundsätzen
- Vorbereitung und Durchführung von Aktivitäten und pädagogischen Maßnahmen sowie Dokumentation der Ergebnisse
- Förderung der körperlichen und geistigen Entwicklung von Kindern
- Zubereitung leichter Speisen
- Reflexion der erzieherischen Arbeit im Team
- Information und Beratung von Eltern bzw.

Die Ausbildung findet in Kooperation mit einem anerkannten Bildungszentrum statt. Schulplatz und Ausbildungsplatz bedingen einander. Voraussetzungen für die Aufnahme in diese sind neben dem Nachweis der persönlichen Eignung, der mittlere Schulabschluss (Fachoberschulreife) sowie eine einschlägige, abgeschlossene Berufsausbildung von mindestens zweijähriger Dauer oder der Abschluss der 2-jährigen Höheren Berufsfachschule in der Fachrichtung Sozial- und Gesundheitswesen (berufliche Kenntnisse und

Fachhochschulreife) oder der Abschluss der Fachoberschule in der Fachrichtung Sozial- und Gesundheitswesen (berufliche Kenntnisse und Fachhochschulreife). Bei Bewerber/innen, die eine Hochschulzugangsberechtigung oder eine nicht einschlägige Berufsausbildung nachweisen, werden Einzelfallentscheidungen getroffen (z.B. der Nachweis von mindestens 900 Arbeitsstunden in einer für den Bildungsgang geeigneten Einrichtung oder eines einschlägigen sozialen Jahres bzw. Bundesfreiwilligendienstes).

Die Stellen sind gleichermaßen für alle Geschlechter geeignet. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen und diesen im Sinne von § 2 Abs. 2 SGB IX gleichgestellte Personen sind ausdrücklich erwünscht und werden bei sonst gleicher Eignung - vorbehaltlich gesetzlicher Regelungen - bevorzugt berücksichtigt.

Detailinformationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter www.bedburg.de; auch steht Ihnen der zuständige Fachdienstleiter Herr Brunken (02272 / 402 505) für Auskünfte zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Ausbildungs- und Tätigkeitsnachweise) über das Bewerberportal der Stadt Bedburg bis zum **31.01.2020**.

Von der Einsendung von Originalunterlagen bitte ich abzusehen, da die Bewerbungen aus organisatorischen und aus Kostengründen nicht zurückgesendet werden. Wird eine Rücksendung der Bewerbungsmappe sowie der Bewerbungsunterlagen gewünscht, ist ein adressierter und frankierter Rückumschlag beizulegen. Ansonsten wird eine datenschutzgerechte Vernichtung der vorgelegten Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens zugesichert.

VERANSTALTUNGEN



© NiederrheinTheater

DER FISCHER UND SEINE FRAU

Kindertheater

Sonntag, 19. Januar 2020 - Schloss Bedburg, 16:00 Uhr

Der Fischer Timpe Te führt mit seiner Frau Ilsebill ein bescheidenes Leben. Eines Tages angelt er einen sprechenden Butt, bei dem es sich um einen verwunschenen Prinzen handelt. Dieser bettelt um sein Leben und Timpe Te lässt ihn schwimmen, ohne sich etwas im Tausch gegen die Freiheit zu erbeten - ganz zum Missfallen seiner Frau. Ilsebill drängt ihn dazu, den Butt erneut an Land zu rufen und ihn um ein richtiges Haus zu bitten. Der Fisch erfüllt den Wunsch, doch Ilsebill verlangt von Timpe Te, immer größere und maßlosere Gefälligkeiten beim Butt einzufordern. Das NiederrheinTheater präsentiert eine Geschichte für Jung und Alt, über menschliche Gier und Unmäßigkeit und damit von immerwährender Aktualität.

Karten sind an den Vorverkaufsstellen (Rathaus Kaster, Schreibwaren Wassenberg, Schuhservice Gatzen, Schloß Apotheke) erhältlich. Eintritt: 5,00 € | 4,50 € (Gruppen ab 10 Personen)



© S. Hakvoort / R. Erdenberger

STEFANIE HAKVOORT & RALPH ERDENBERGER

Musik | Lesung

Sonntag, 26. Januar 2020 - Schloss Bedburg, 20:00 Uhr

Immer wieder haben berühmte Dichter versucht, die Liebe in Worte zu fassen - vom ersten zauberhaften Aufkeimen über ihre volle be rauschende Blüte bis hin zum Verwelken und Vergehen. Erleben Sie eine musikalisch-poetische Reise durch die Jahrhunderte und die Stationen des Liebens, vorgetragen von Ralph Erdenberger, WDR 5-Moderator, Autor und passionierter Schauspieler, und seiner Ehefrau Stefanie Hakvoort. Am Klavier: Anna und Ines Walachowski, mit Musik von Chopin, Beethoven und Schumann.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Bedburger Konzertgesellschaft.

Karten sind an den Vorverkaufsstellen (Rathaus Kaster, Schreibwaren Wassenberg, Schuhservice Gatzen, Medien-Zentrum Bergheim, Schloß Apotheke) oder unter www.bedburg.de erhältlich.

Eintritt: 15,00 € | 7,50 € (Schüler/Studenten)

Verkauf der ehemaligen Schule in Kirchtroisdorf

Stadt nimmt Kaufangebote bis 21. Februar 2020 entgegen

Der Bauausschuss der Stadt Bedburg hat in seiner Sitzung am 19. November 2019 die Verwaltung damit beauftragt, Kaufangebote für das Gebäude der ehemaligen Schule in Kirchtroisdorf einzuholen, sich die letztendliche Entscheidung über einen Verkauf jedoch vorbehalten.

Interessierte haben die Möglichkeit, ein **kurzes Exposé** bei Frau Metzmacher (02272 / 402 628; a.metzmacher@bedburg.de) oder Herrn Stroben (02272 / 402 215; r.stroben@bedburg.de) vom Fachdienst 6 anzufordern.

Termine für eine Besichtigung des Objektes können mit Herrn Flemm (02272 / 402 230, a.flemm@bedburg.de) vereinbart werden.

Alle Kaufangebote müssen zusammen mit einer Angabe zur beabsichtigten zukünftigen Nutzung des Gebäudes in einem **verschlossenen Umschlag bis spätestens 21. Februar 2020, 10:00 Uhr**, bei der

Stadt Bedburg
Nebenstelle Adolf-Silverberg-Straße
Fachdienst 6 - Frau Metzmacher
Adolf-Silverberg-Straße 17 - 50181 Bedburg

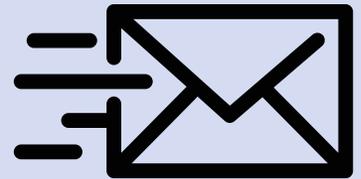
eingehen. Der Umschlag muss mit folgendem **Hinweis** versehen werden:

Kaufangebot Alte Schule - nicht vor dem 21.02.2020, 10:00 Uhr öffnen.

Neue E-Mail-Adressen für Ordnungsamt und Außendienst

Bitte beachten Sie, dass Sie Ihre Anliegen an das Ordnungsamt der Stadt Bedburg sowie dessen Außendienst künftig direkt per E-Mail an den jeweiligen Bereich übermitteln können.

Das Ordnungsamt ist ab sofort über die E-Mail-Adresse **ordnungsamt@bedburg.de** (zum Beispiel bei Genehmigungen von Straßenfesten und Feuerwerk, allgemeinen Fragen oder Anliegen zum Ordnungsrecht usw.), der Außendienst über **aussendienst@bedburg.de** (zum Beispiel bei Verstößen im ruhenden Verkehr, herumirrenden Hunden, Ruhestörungen usw.) erreichbar.



Alles Gute im neuen Jahr!

Darauf können Sie sich 2020 freuen:

Innenstadt wird belebt:

Im Herbst wird ein Edeka-Markt seine Pforten im sanierten LindenKarree (ehem. Toom-Markt) eröffnen und unser „Städtchen“ beleben. Weitere Maßnahmen zur Belebung der Innenstadt und des Schlossparks werden folgen.

Moderne Baugebiete entstehen:

In der Ressourcenschutzsiedlung in Kaster und in dem modernen Baugebiet auf dem alten Zuckerfabrikgelände in Bedburg werden viele Menschen eine neue Heimat finden und durch erneuerbare Energien versorgt. Auch sozialer Wohnungsbau ist vorgesehen.

Grundschulen werden ausgebaut:

Auf dem Baugebiet „Zuckerfabrikgelände“ wird eine völlig neue Grundschule für Bedburg geplant. Für die Kinder in der Grundschule Kirchherten wird mit der Sanierung des Altbaus und dem Bau der Erweiterung begonnen. Wir machen die Schulen fit für die Zukunft.

Kindergärten eröffnen:

Gleich 2 neue Kindergärten werden in Kaster am Haus der Begegnung und in der umgebauten ehemaligen ev. Kirche im Laufe des Jahres eröffnen. Eine weitere Kita ist auf der Adolf-Silverberg-Straße in Bedburg in Planung.

Neue Kunstrasenplätze werden angelegt:

Für einen besseren Spielbetrieb der Fußballvereine werden 2 neue Kunstrasenplätze in Kaster und Kirchherten sorgen. Auch in andere Sportanlagen wird investiert.

Es geht voran in Bedburg.

www.spd-bedburg.de

www.facebook.de/spd-bedburg

Whatsapp-Verteiler: START an 0177 6999406

BEDBURG

SPD

FWG Bedburg startet Vorbereitung für die Kommunalwahl 2020

Ende Januar startet die Freie Wählergemeinschaft Bedburg e. V. (FWG) mit der Vorbereitung der Kommunalwahl am 13. September 2020. Zahlreiche neue und alte Mitglieder haben ihre Bereitschaft erklärt, in den jeweiligen Wahlkreisen zu kandidieren.

In den in Kürze anstehenden Klausursitzungen werden das Wahlprogramm und die Wahlkampfstrategie festgelegt. In der darauffolgenden Mitgliederversammlung werden die Kandidatinnen und Kandidaten für die Wahlbezirke und die sogenannte Reserveliste gewählt.

Auch in der neuen Wahlperiode wird die FWG keine Koalition mit anderen Parteien eingehen, sondern ihren erfolgreichen Weg der politischen Unabhängigkeit fortführen, um keinem starren Vertrag zu unterliegen, der jegliche Flexibilität raubt. Im Wahlkampf wird die FWG deutlich machen, wie sie sich die weitere Entwicklung Bedburgs vorstellt und welche Lösungen für die nächsten Jahre vorgeschlagen werden.

In den sechs Jahren der bald zu Ende gehenden Wahlperiode wurden zahlreiche Anträge von der FWG in den Stadtrat eingebracht und erfolgreich umgesetzt, von kleinen Lösungen wie einer Rampe für Menschen mit Kinderwagen, Rollstuhl oder Rollator am Kirmesplatz in Kirchherten über die Stärkung der Feuerwehr und ihrer Kinder- und Jugendabteilungen bis zu großen Lösungen wie der Gestaltung des LindenKarrees oder dem Vertragswerk zum Baugelände auf dem ehemaligen Zuckerfabrikgelände mit finanzieller Absicherung für die Stadt.

Wir gehen optimistisch in diesen Wahlkampf und hoffen, unsere bisherigen sechs Ratsmandate auszubauen. Denn: Bürgernähe zählt! Interessierte Bedburgerinnen und Bedburger können gerne bei uns mitmachen und die Zukunft der Stadt gemeinsam gestalten. Melden Sie sich gerne bei uns:

- per E-Mail: info@fwg-bedburg.de
- über Facebook: www.facebook.com/FWGBedburg
- über Instagram und Twitter: [@fwgbedburg](https://www.instagram.com/fwgbedburg)
- über unsere Website: www.fwg-bedburg.de

...oder kommen Sie einfach donnerstags um 20:00 Uhr zu unserer regelmäßigen Fraktions-sitzung ins Bürgerzentrum Kirchtroisdorf (Heinsberger Straße 5).

Senioren Union warnt vor Enkeltricks

Die Senioren Union Bedburg lädt zu einer Vortragsveranstaltung zum Thema „Falsche Polizisten, betrügerische Enkel und andere Maschen“.

Mittwoch, 29. Januar 2020, 18:00 Uhr
Altstadt Stuben Bedburg
Friedrich-Wilhelm-Str. 41

Mitglieder und Freunde der Senioren Union Bedburg sind herzlich willkommen. Ein geschulter Polizeibeamter erläutert das Thema und klärt auf, wie man gefährliche Tricks erkennen und sich dagegen wehren kann. Eine Teilnahme an der Veranstaltung lohnt sich unbedingt.

Senioren Union Bedburg

Auf dem Weihnachtsmarkt in Dortmund

Die letzte Veranstaltung der Senioren Union Bedburg im Jahre 2019 führte mit 40 Mitgliedern zu einem der größten Weihnachtsmärkte in Deutschland nach Dortmund.

300 schön geschmückte Verkaufsbuden boten Kunstgewerbe aller Art sowie leckere Speisen und aromatische Getränke. Für jeden Geschmack war etwas Passendes dabei.



SPD

Wir für Sie vor Ort.

www.spd-bedburg.de

**Senioren Union
Stammtisch**

der Senioren Union Bedburg

3. Februar 2020 um 15:00 Uhr
Eis-Café Marino
Lindenstraße 4



Ein 40 Meter hoher Weihnachtsbaum aus Rotfichten zusammengebaut mit 40.000 LED-Lichtern wurde zum Strahlen gebracht. Die Mitglieder genossen den Nachmittag bei niedriger Temperatur, aber trockener Witterung auf dem Weihnachtsmarkt.

Bedburger Nachrichten als Newsletter
einfach unter Angabe Ihrer Mail-Adresse anmelden unter:
info@ivr-verlag.de

SPD:
2020 - Jahr der Entscheidung

Ein gutes Jahr für Bedburg

Mit dem Jahreswechsel hat für Bedburg ein Jahr der sichtbaren Entwicklungen und der Weichenstellungen begonnen.

Seit Jahren geplante, neue Wohngebiete werden in diesem Jahr nun tatsächlich mit umfangreichen Baumaßnahmen sichtbar werden. Das gilt sowohl für das Baugebiet „Sonnenfeld“ neben dem Monte Mare in Kaster als auch für den neuen Stadtteil auf dem ehemaligen Zuckerfabrikgelände. Mit dem Bau der von der Bundesregierung ausgezeichneten Ressourcenschutzsiedlung in Kaster wird ebenfalls begonnen.

Der lang erwartete Umbau zum neuen „Linden-Karree“ beginnt in und um den ehemaligen Toom-Markt in Bedburg. Sanierung und Erweiterung des Rathauses in Kaster werden in diesem Jahr abgeschlossen und damit ein langes Kapitel mit hitzigen Diskussionen, Ratsbürgerentscheidungen und Übergangslösungen beendet.

Neue Kindergärten werden geplant und gebaut, bestehende Kindergärten werden erweitert und modernisiert. Umbau und Erweiterung der Grundschule in Kirchherten werden weiter vorangetrieben und mit Beginn der Baumaßnahmen sichtbar und fühlbar werden. Und auch der Bau der beiden neuen Kunstrasenplätze in Kaster und Kirchherten wird weiterverfolgt, sobald die zugeteilten Fördermittel verfügbar werden.

Aus dem Masterplan Verkehr werden weitere Schutzmaßnahmen für die schwächeren Ver-



Die SPD-Fraktion wünscht allen ein frohes neues Jahr und freut sich über die gute Entwicklung von Bedburg.

kehrsteilnehmer wie Radfahrer und Fußgänger umgesetzt. So wird mit Einrichtung einer Fahrradstraße am Schulzentrum der Schulweg für unsere Kinder sicherer werden. Neue Fahrradstreifen auf hoch frequentierten Straßen werden auch hier die Sicherheit erhöhen.

Vieles ist also bereits auf den Weg gebracht. Aber es gibt noch genug zu tun! Der auf uns zukommende Strukturwandel erfordert entschiedenes und vorausschauendes Handeln von Verwaltung und Rat in unserer Stadt.

Ein Vorbild in Engagement, Bürgernähe, Transparenz und Kooperationsbereitschaft kann uns dabei unser Bürgermeister Sascha Solbach sein. Dem

Einsatz unseres Bürgermeisters und seiner Verwaltung ist es zu verdanken, dass Bedburg weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt und als Heimat vieler Zukunftsprojekte sichtbar wurde. Die maßgeblich vom Bedburger Bürgermeister vorangetriebene interkommunale Zusammenarbeit war die Grundlage dafür, dass auf Landes- und Bundesebene die Belange der vom Strukturwandel betroffenen Städte im Rheinischen Revier berücksichtigt werden.

Am 13. September haben Sie dann als Bedburger Bürgerinnen und Bürger die Wahl. Sie entscheiden, ob Bürgermeister Sascha Solbach mit Unterstützung der SPD im Rat den eingeschlagenen Weg fortsetzen kann. Sie entscheiden, ob Bedburg weiterwachsen und sich entwickeln wird, oder ob unsere Stadt wieder in den Dornröschenschlaf der vorherigen Jahrzehnte fallen wird.

In diesem Sinne wünscht die Bedburger SPD allen Bürgerinnen und Bürgern ein gutes und glückliches neues Jahr 2020!

Mit dem Eifelverein ins Ahrtal

Der Eifelverein Bedburg e.V. wandert am 25.01.2020 ins "Obere Ahrtal".

Es handelt sich um eine mittelschwere Tour von ca. 15 Kilometern Länge auf 400 Höhenmetern. Treffpunkt ist um 9:00 Uhr auf dem Parkplatz an der Albert-Schweitzer-Straße in Kaster. Auskunft wird telefonisch unter 02272/2974 erteilt.

Impressum: Verlag: IVR Industrie Verlag Eckl GmbH
 Karlstraße 69 - 50181 Bedburg
Verantwortlich für den allgemeinen redaktionellen Teil sowie den Anzeigenteil:
 Christian Eckl - Tel: 02272/91200
 bedburgernachrichten@ivr-verlag.de - www.ivr-verlag.de
Verantwortlich für die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Bürgermeister Sascha Solbach
Verantwortlich für die Rubrik „Aus den Parteien“:
 CDU - Andreas Becker - SPD - Bernd Coumanns - FDP - Wilhelm Hoffmann
 Bündnis 90 / Die Grünen - Jörg Kaiser - FWG - Wolfgang Merx

PROVINZIAL
 Geschäftsstelle

Naujock & Steffens GbR

Graf-Salm-Str. 38 - 50181 Bedburg
 Telefon 02272 4074922
 naujock.steffens@gs.provinzial.com

**Schütz das,
 was dir wichtig ist**

Ihre persönlichen Berater vor Ort.
 Daniel Naujock & Christian Steffens



Immer da. Immer nah. **PROVINZIAL**

Ihre dunkle Holzdecke stört Sie?
 Sie wollen nie mehr Decken streichen?
 Dann haben wir die Lösung für Sie!

„Aus alt mach neu!“

Spanndecken:
 Schnell. Sauber. Schön.

Unser Partner: **CILING**  ...weniger sollten Sie sich nicht wert sein



MAUSWEG 157 - 50189 ELSDORF-ESCH - 02274 / 27 67 - www.merz-elsdorf.de

EHRlich & Lecker

Gehobene Gastronomie mit frischen Produkten aus der Region

EINFACH ANDERS

Robert-Bosch-Straße 10
 50181 Bedburg
 Telefon: 0 22 72/978 73-47
 Telefax: 0 22 72/978 73-49
 Mail: info@ehrllichundlecker.com
www.ehrllichundlecker.com

Öffnungszeiten ab dem 1. November 2019:
 mittwochs bis sonntags: 12 bis 15 Uhr und 18 bis 22 Uhr
 (Samstagmittag geschlossen)

Alleinige Haftung des Radfahrers wegen Vorfahrtverstoßes



Robert J. Lepper

Michael Hartlieb

Von RA Robert J. Lepper und RA Michael Hartlieb, **HARTLIEB & LEPPER RECHTSANWÄLTE**, Kanzlei Bedburg, Graf-Salm-Str. 38, 50181 Bedburg

Dem Fall lag folgender Sachverhalt zugrunde: An einer Kreuzung kam es zu einem Verkehrsunfall zwischen einer Radfahrerin und einer Pkw-Fahrerin. Die Radfahrerin wollte nach links in eine Straße einbiegen und übersah dabei den von rechts kommenden Pkw. An der Kreuzung galt die Vorfahrtsregelung rechts vor links. Da an dem Pkw ein Sachschaden entstand, klagte der Eigentümer gegen die Radfahrerin auf Zahlung von Schadensersatz.

Landgericht gibt Schadensersatzklage statt

Das Landgericht Münster gab der Schadensersatzklage zunächst statt. Die Radfahrerin habe die Vorfahrt der Pkw-Fahrerin missachtet und dadurch den Unfall allein verschuldet. Die einfache Betriebsgefahr des Pkw trete hinter dem gravierenden Verschulden der Radfahrerin zurück. Gegen diese Entscheidung legte die Radfahrerin Berufung ein.

Oberlandesgericht bejaht ebenfalls volle Haftung der Radfahrerin

Das Oberlandesgericht

Hamm bestätigte die Entscheidung des Landgerichts und beabsichtigte daher, die Berufung der Radfahrerin zurückzuweisen. Sie hafte allein für den Verkehrsunfall. Ihr sei derart erhebliches Eigenverschulden am Zustandekommen des Unfalls anzulasten, dass eine Haftung des Klägers ausgeschlossen sei. Zu Lasten des Klägers sei allein die einfache Betriebsgefahr seines Fahrzeugs zu berücksichtigen. In Anbetracht des erheblichen Eigenverschuldens der Radfahrerin sei es gerechtfertigt, die Betriebsgefahr des Pkw vollständig zurücktreten zu lassen.

(Oberlandesgericht Hamm, Beschluss vom 02.01.2018, Az.: 7 U 44/17)

Bei alleinigem Verschulden des Radfahrers am Unfall tritt einfache Betriebsgefahr des Pkw zurück. Dies hat das OLG Hamm in seinem Beschluss vom 02.01.2018 entschieden (Az.: 7 U 44/17).

Verschuldet ein Radfahrer alleine einen Verkehrsunfall, weil er das Vorfahrtsrecht eines Pkw-Fahrers missachtet, so haftet er allein für den Unfall. In diesem Fall tritt die einfache Betriebsgefahr des Pkw hinter dem Verschulden des Radfahrers vollständig zurück.

Die Betriebsgefahr bezeichnet die abstrakte Gefährlichkeit, die entsteht, wenn ein Kraftfahrzeug im öffentlichen Straßenverkehr bestimmungsgemäß benutzt wird. Alleine durch die Benutzung des Kraftfahrzeugs geht von diesem eine abstrakte Gefahr für alle anderen Verkehrsteilnehmer aus, auch ohne dass ein irgendwie verkehrswidriges Verhalten des Fahrzeugführers oder des Fahrzeughalters vorliegt. Diese abstrakte Gefährlichkeit wird unter dem Begriff der Betriebsgefahr verstanden und führt zu einer verschuldensunabhängigen Gefährdungshaftung für Schäden, die bei dem Betrieb des Kfz entstehen.

HARTLIEB & LEPPER
RECHTSANWÄLTE



Michael Hartlieb • Robert J. Lepper

Ihre Rechtsanwälte in Bedburg.

Termine nach Vereinbarung • Tel. 02272 – 409 695 0
 Graf-Salm-Str. 38 • 50181 Bedburg
www.hartlieb-lepper.de

Spendenaktion der Roten Husaren Morken-Harff erzielt 3.000 € für das CJG Haus St. Gereon

Das Jahr 2019 war für die Roten Husaren Morken-Harff ein ganz besonderes. Der Schützenverein der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Morken-Harff feierte sein 50-jähriges Vereinsjubiläum.

Zu diesem besonderen Anlass hatte man außerdem die Ehre, mit Oliver und Steffi Mondello bereits das siebte Schützenkönigspaar der Morken-Harffer Bruderschaft stellen. Bei all den Feierlichkeiten entschieden sich die Roten Husaren dafür, die Aufmerksamkeit zu nutzen, um mit unterschiedlichen Aktionen Spenden für einen guten Zweck zu sammeln. Nach kurzer Recherche fand man diesen mit dem CJG Haus St. Gereon.

Das Haus St. Gereon ist eine Einrichtung der Jugendhilfe für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 6 bis 27 Jahren. Es bietet ein breites pädagogisches und therapeutisches Angebot mit Hilfsmöglichkeiten, Familien zu entlasten und Heranwachsende angemessen zu fördern. Die Einrichtung betreut über 200 junge Menschen in mehr als 20 voll- und teilstationären Gruppenformen, die durch ambulante Angebote in Familien vor Ort ergänzt werden und

ist dabei im gesamten Rhein-Erft-Kreis aktiv.

Ob Hutsammlung, Tombola oder Verkauf von Ansteckpins, man ließ sich einiges einfallen, um möglichst viel Geld für die Kinder und Jugendlichen zu sammeln. Am Ende kamen sagenhafte 3.000 € zusammen!

In Zusammenarbeit mit der pädagogischen Leiterin der Einrichtung, Frau Stephanie Bohn, entwickelte man vorab einen „Spendenbaum“ mit diversen Sachwünschen für die Sport- und Erlebnispädagogik. Dank des tollen Ergebnisses konnte man diesen Wunschzettel auch komplett abarbeiten.

Kajakpaddel oder Kletterschuhe sind dabei nur Beispiele aus einem tollen Paket an Sachspenden, die eine kleine Delegation der Roten Husaren am Nikolaustag dem Haus St. Gereon überreichen konnten. Passend zum Nikolaustag wurden außerdem über 140 Schoko-Nikoläuse an die Kinder und Jugendlichen der Jakob-van-Gils Förderschule verteilt.

Insgesamt gilt der Dank allen Spendern und Unterstützern der Spendenaktion!

Ihre **Trauerrednerin**
Trauerbegleitung



Kochen für Trauernde

22.01. / 05.02. / 19.02.20 von 18 bis 21 Uhr
3 Abende: 130,- Euro (incl. Essen u. Getränke).
Vor Anmeldung bis 13. Januar 2020.

Backen für Trauernde

25.01. / 08.02.20 von 14 – 16 Uhr
2 Nachmittage: 47,- Euro (incl. Essen u. Getränke).
Vor Anmeldung bis 23. Januar 2020.

Individuelle Begleitung:

Gerne begleite ich Sie ganz individuell nach Absprache. Was ist für Sie gerade wichtig? Wo benötigen Sie Unterstützung? Was tut Ihnen gerade gut? z.B. gemeinsame Spaziergänge, gemeinsam Einkaufen, Behördengänge mit Ihnen zusammen, zuhören, Gespräche oder auch nur da sein.

Sprechen Sie mich gerne an.

Ihre Almut Tholen

Tel.: 0176 . 34 58 55 60
www.trauer-rhein-erft.de

HANDWERKSBÄCKEREI · CAFÉ

Boveleth

100 Jahre
Brot
vom
Feinsten!

Genuss muss keine Sünde sein

Berliner von Boveleth

- Transfettarmes Berlinersortiment
- Aus nachhaltigem Anbau
- Mit Zentis Aprikosenkonfitüre gefüllt

Wir sind für Sie da! Bäckerei & Café Boveleth

NEU






St.-Rochus-Straße 24	Gottesacker 2	Mo.-Fr. 6:00-12:30 Uhr
50181 Bedburg-Kaster	50181 Bedburg-Kirchherten	14:30-18:30 Uhr
Tel: 0 22 72 - 9 06 37 77	Tel: 0 24 63 - 80 28	Sa. 6:00-13:00 Uhr
Fax: 0 24 63 - 99 30 09	baeckerei-boveleth.de	So. 7:30-11:00 Uhr



Nikolausturnier 2019

Traditionelles Nikolausturnier beendete eine schöne Tennissaison

Wieder neigt sich eine Tennissaison dem Ende entgegen. Den Abschluss bildete wie bereits die letzten Jahre üblich das Nikolausturnier in der Tennishalle Kaster. Mit viel Spaß, Glühwein und Nikolausmütze wurde noch einmal von 24 Teilnehmern der Tennisschläger geschwungen.

Es zeigt sich immer wieder, dass solche Spielformate großes Interesse finden, da hier Spielpaarungen unabhängig von der Spielstärke zustande kommen. Natürlich gewann jeder Teilnehmer. Zumindest am Ende einen großen Weckmann.

TC Rot-Weiß Bedburg auch 2019 erfolgreich und solide aufgestellt!

Die Außensaison im TC RW Bedburg begann mit einigen Terminen, zu denen die Clubanlage auf



Damen 50 - stehend v.l.: Karen, Katrin, Manuela, Ulrike, Tina, Susanne - sitzend v.l.: Monika, Heidi, Ute und Andrea. Nicht auf dem Bild: Ute und Nicoletta.

Vordermann gebracht wird. Nicht Tennisschläger und Bälle, sondern Schaufel und Harke sind die (Spiel-) Geräte, die zu diesen Anlässen genutzt werden. Es muss auch einmal erwähnt werden, dass im Verein ein hohes Maß an Eigenleistung erbracht wird.

Natürlich werden einige Maßnahmen wie die Dacherneuerung des Clubhauses oder die Umgestaltung des Walls durch Fachfirmen umgesetzt. Aber die Bereitschaft, auch selbst Hand an zu legen, ist nach wie vor hoch.

Und wieder einmal kann der Verein auf einige Erfolge zurückblicken.

Sportlich waren auch wieder Erfolge zu verzeichnen. So gelang der neu gegründeten Damen 50 in der ersten Saison der direkte Aufstieg in die Verbandsliga.

Aber auch in der Jugend ist ein schöner Erfolg zu verzeichnen. Mit 8:0 Punkten sicherten sich die Juniorinnen 18 den Aufstieg in die Bezirksliga. Mit daran beteiligt waren: Antonia, Chiara, Tina, Ronja, Dana (siehe Bild rechts) sowie Belinda, Amelie, Anna (nicht auf dem Bild).

Wie schon in den vergangenen Jahren war die Teilnahme an den internen Clubmeisterschaften mit über 100 Mitgliedern auch dieses Jahr sehr reg.

In ca. 250 Spielen wurden die Clubmeister ermittelt. Die Finals fanden dann am 21. September bei herrlichem Wetter statt. Beim anschließenden Clubfest wurde angeregt über die vergangene Saison diskutiert, Pläne für 2020 geschmiedet und die Clubmeister gefeiert.

Clubmeister 2019:

Knaben 15	Lukas Lübbers
Mädchen 15	Lioba Kalka
Juniorinnen 18	Dana Linges
Mixed	Moni & Dieter Wolff
Damen Doppel	Jule Nothbaum/Sarah Schmitz
Herren	Samuel Jutka
Herren 40	Jörg Balgheim
Herren 50	Jörg Balgheim
Herren Doppel	Dieter Wolff/Marco Mörs

Der Vorstand bedankt sich bei allen Mitgliedern für die Unterstützung während der ganzen Saison, die rege Teilnahme an den Clubmeisterschaften sowie die tollen Spiele und gratuliert allen Siegern zum Titel „Clubmeister/in 2019“!

Weitere Infos und Aktuelles gibt es auch auf der Website www.tc-bedburg.de



Ihr Steuer-Experte vor Ort

Für den **privaten** und **gewerblichen** Bedarf

C+R+W
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Wiesenstraße 19
50181 Bedburg

Tel.: 02272 / 9101 – 0
Fax: 02272 / 9101 – 22
info@crw-steuerberater.de

Wir freuen uns auf Sie!

DAS ist PREMIUM-FITNESS

Sport & Gesundheitszentrum
WEISSENBERGER
 Fitness-Physiotherapie-Rehasport



INKLUSIVE

milou

Kraft- und Figurzirkel



INKLUSIVE

...über 100 Trainingsstationen
 in 6 kompletten Gerätelinien
 plus großer Cardibereich

Training ohne
 Wartezeiten auf Geräte!

INKLUSIVE

five

Rücken-
 und Gelenkzentrum



INKLUSIVE

GYMSOUND
 Club Entertainment System

FreeBee®
 Music and more...



INKLUSIVE

10
 Kaffeespezialitäten



8
 Getränkesorten

INKLUSIVE

...über 80 Kurse
 zur Auswahl!
VIRTUAL-FITNESS
 ...jederzeit während der
 gesamten Öffnungszeiten



INKLUSIVE

**VELUS-JET
 MASSAGEN**

Im größten Fitness-Club in Bedburg, mit eigener Praxis für Physiotherapie, haben wir unsere Vorstellungen über ganzheitliche Bewegungs- Fitness- und Therapiekonzepte in der Humboldtstraße in Bedburg, auf über 2000qm Fläche verwirklicht. Unser Team besteht aus Physiotherapeuten/innen, staatl. gepr. Gymnastiklehrern/innen und Fitnesstrainer/innen mit mindestens Trainerlizenz B. Auf unserer [Homepage](#) finden Sie eine Übersicht unserer Leistungen und Services. Für weitere Infos setzen Sie sich mit uns in Verbindung, ...oder kommen Sie doch einfach im Club vorbei.
www.weissenberger.com

4 Meisterschaften = 4 Pokale

Die Hip Hop Formation „Bust-A-Move“ des Bedburger „Tanzatelier Dance 2 Impress“ räumt diese Saison richtig ab.

Bei den westdeutschen Meisterschaften des IVM Verbandes belegte sie den ersten Platz. Sowohl die Tänzer als auch die Trainer, Fatih Köselerden und Darko Glogovac, waren sehr stolz und glück-

lich, diesen Pokal mit nach Bedburg zu nehmen. Sie wurden die Besten im Westen und qualifizierten sich für die European Masters.

Auch im Ruhrgebiet mussten sie ihr Können unter Beweis stellen. Beim RuhrPott Cup des Verbandes Streetdancefactory gewannen sie ihren zweiten Pokal - wieder Platz 1. Auch im Pott waren die Bedburger die Besten und hatten somit ihre Qualifikation für die deutsche Meisterschaft erworben.

Vom DTHO Verband fanden die NRW MASTERS in Troisdorf statt. Auch hier erkämpften sie sich einen Pokal - Platz 3.

Bei den deutschen Meisterschaften der Streetdancefactory mussten erst einmal alle Gruppen je Altersklasse vortanzen und wurden anschließend in drei Kategorien zugeordnet. „Bust-A-Move“ schafft es in die Klasse „Meisterreihe“ (höchste Klasse) und belegte den zweiten Platz. Sie wurden zum „deutschen Vizemeister in der Meisterklasse 2019“ gekürt.

Nun heißt es nur noch Daumen drücken für die European Masters.



Schülerhilfe!
 Das Original. Seit 1974.

In Zukunft
 bessere Noten!

2 kostenlose Unterrichtsstunden

- Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer
- Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen
- Regelmäßiger Austausch mit den Eltern
- incl. Zugang zum Online-Lern-Center

Bedburg

Friedrich-Wilhelm-Str. 44 • neben dem Rathaus
 Tel. 02272/9740960 • bedburg@schuelerhilfe.com
www.schuelerhilfe.de/bedburg

Wir für Ihre Energie!

Energieversorgung* und mehr...

* [fair · nachhaltig · regional]

**STROM
und
ERDGAS
aus einer
Hand!**

